Georg Julius Orth

ORTH, GEORG JULIUS * Rülzheim (Landkreis Germersheim) 2. Febr. 1844 | † Speyer 2. Apr. 1902; Seminarmusiklehrer und Komponist



Der Sohn des Schullehrers Philipp Jakob Orth ließ sich vom Lehrer Anton Wolfer und dessen gleichnamigen Sohn auf das Lehrerseminar in Speyer vorbereiten, das er 1862 abschloss, und unterrichte ab 1863 als Schulverweser an der neuen Schule in Herxheim. Nach seiner mit vorzüglicher Qualifikation bestandenen Anstellungsprüfung leitete er 1866–1870 als Hilfslehrer an der neu errichteten Präparandenschule in Kirchheimbolanden den Musikunterricht. 1870 ging er in gleicher Funktion an die Präparandenanstalt in Speyer, wo er 1872 vom 3. zum 2. Lehrer befördert wurde, in den frühen 1880er Jahren an das Lehrerseminar wechselte und dort 1887 Nachfolger von Anton Häfele wurde. Daneben fungierte er ab 1873 auch als Lehrer für Instrumentalmusik am Humanistischen Gymnasium, wo Anton Scherpf sein Kollege war. Aus gesundheitlichen Gründen zog er sich seit 1898 mehr und mehr von seinen Aufgaben zurück – als Seminarmusiklehrer trat (zunächst vertretungsweise, seit Okt. 1900 mit förmlicher Ernennung) Domkapellmeister Joseph Niedhammer an seine Stelle, während Karl August Krauss ihm am Gymnasium folgte. Ab 1885 war Orth Mitglied der Prüfungskommission für Schuldienstexpektanten, ab 1887 (als Nachfolger Jakob Heinrich Lützels) Orgelsachverständiger im Regierungsbezirk Pfalz; er fungierte auch als Preisrichter bei regionalen Gesangswettbewerben. Seine überlieferten Werke entstanden aus seiner Schulpraxis und wohl auch für den eigenen kirchlichen Gebrauch als Chorleiter.



Werke — *Lobgesang der Engel* („Ehre sei Gott in der Höhe“; gem. Chor, Org.), Speyer: Hildesheimer [1877]; D-SPlb <> *An das Bayerland* („Gott mit dir, du Bayerland“; 4st. Mch., Kl. ad lib.) op. 21, Speyer: Jäger 1894; D-B, D-Mbs, D-SPlb (s. Abb.) <> ungedruckt (alle D-SPlb): *O heil'ge Seelenspeise* (4st. Mch.), s. RISMonline <> *Jesu, Jesu komm zu mir* (4st. Mch.), s. RISMonline <> *Herr vom Himmelsthron, Gottes lieber Sohn* (Chor, Org.), s. RISMonline <> verschollen: *April* (4st. Mch.) <> Lehrwerke: *Die Tonleiter für Pianoforte in sämmtlichen Dur- und Molltonarten nebst vorbereitenden Uebungen*, Speyer: Hildesheimer 1877 (und weitere Auflagen); D-KNh (5. Aufl.) <> *Uebungsstoff zur Lehre vom Dreiklang und Dominantseptaccord und ihrer Umkehrungen, nebst kurzer Ton-, Scalen- und Intervallenlehre. Zum Gebrauch für Präparandenschulen und für den Privatunterricht*, ebd. [1879]; D-B, D-Sl, D-SAAmi, D-SPlb <> Herausgabe: *Melodienkranz. Sammlung klassischer und moderner Tonsätze im Arrangement* (Vl., Kl. bzw. Org./Harm.) *Einlagen in die Violinschule zur Förderung des musikalischen Ausdrucks und Taktgefühls. Mit genauer Bezeichnung der Fingersätze, Vortragszeichen und Stricharten für Studienanstalten, Präparandenschulen und Lehrerseminarien*, Speyer: Hildesheimer [1880] (Abt. I: 36 Tonsätze (Vl., Kl./Org.), 2 Hefte – Abt. II: 34 Tonsätze (Vl., Kl./Org.), 2 Hefte – Abt. III: 12 Tonsätze von größerer Ausdehnung (2 Vl., Kl. bzw. Kl. 4ms, Org.), 2 Hefte); D-SPlb

Quellen — KB Rülzheim; Standesamtsregister Speyer <> *Jahresbericht über das König. Bayer. Lyceum, Gymnasium und die Lateinische Schule zu Speier in der Pfalz* (1872/73), S. 32 <> *Beamtenverzeichniß und Statistik des Königlich Bayerischen Regierungs-Bezirkes der Pfalz*, Speyer 1874, S. 58 und 180 <> Jahresberichte der Lehrerbildungsanstalt Speyer 1882–1884, 1886, 1902 (Nachruf) <> *Musica Sacra* 1. Jan. 1888; *Pfälzer Zeitung* 13. Nov. 1863, 4. Nov. 1870, 19. Dez. 1872; *Pfälzischer Kurier* 18. Nov. 1870; *Zweibrücker Wochenblatt* 16. Nov. 1866; *Palatina* 30. Aug. 1879, 13. Okt. 1891; *Speierer Zeitung* 29. Jan. 1887, 11. Juli 1898, 13. Juli 1899, 10. Juli 1901, 31. Dez. 1901

und passim <> Pf., *Die Pflege der Musik am humanistischen Gymnasium zu Speyer*, in: *Zeitbilder* (Sonntagsbeilage zur *Pfälzischen Presse*) Nr. 23 (5. Juni 1898), S. [165]–166

Literatur — Martin Fogt, *Gesang in der Lehrerbildung im Bayern des 19. Jahrhunderts*, Phil. Diss. Augsburg 2009, S. 549f. u. ö. <> MMB

Abbildung 1: Julius Orth, in: *Zeitbilder* 5. Juni 1898

Abbildung 2: *An das Bayerland* op. 21, siehe *dilibri Rheinland-Pfalz* (www.dilibri.de), Vorlage in D-SPlb [Mus. 13706] Digitalisat

---

Karl Traugott Goldbach

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=orthgj

Last update: **2026/10/10 13:16**